

Anleitung Bestellblatt Nachrüstbeschlag BKS PROTECT Tür

Kdnr:	
Firma:	
Straße:	1
Plz./ Ort:	
Ansprechp.:	Tel.:
Bestellnr.:	Versandtermin:
Kommission:	

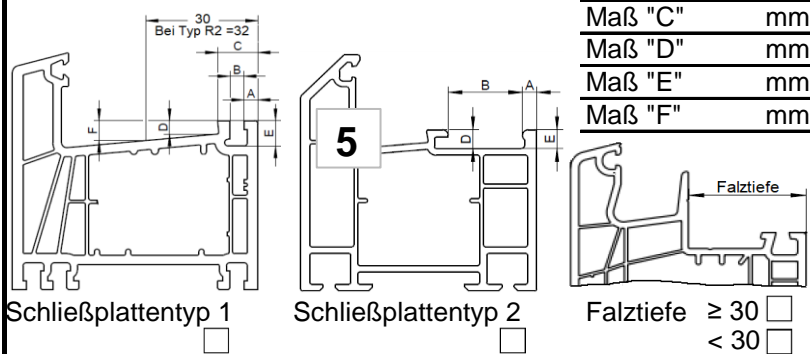
Ansprechpartner BKS PROTECT:	Franziska Schramm
Telefon:	+497156301705
E-Mail:	BKS.PROTECT@g-u.de
Fax:	+49715630177705

Zum Beginn der Türnachrüstung sind die Voraussetzungen folgend der "BKS Analyseliste Beschlagtausch" zu prüfen. Insbesondere die erweiterten Vorgaben wenn es sich um einen Tausch nach DIN 18104-2 handelt. Die **3** ellblatt Anleitung gibt Informationen zum Beschlag-Typ

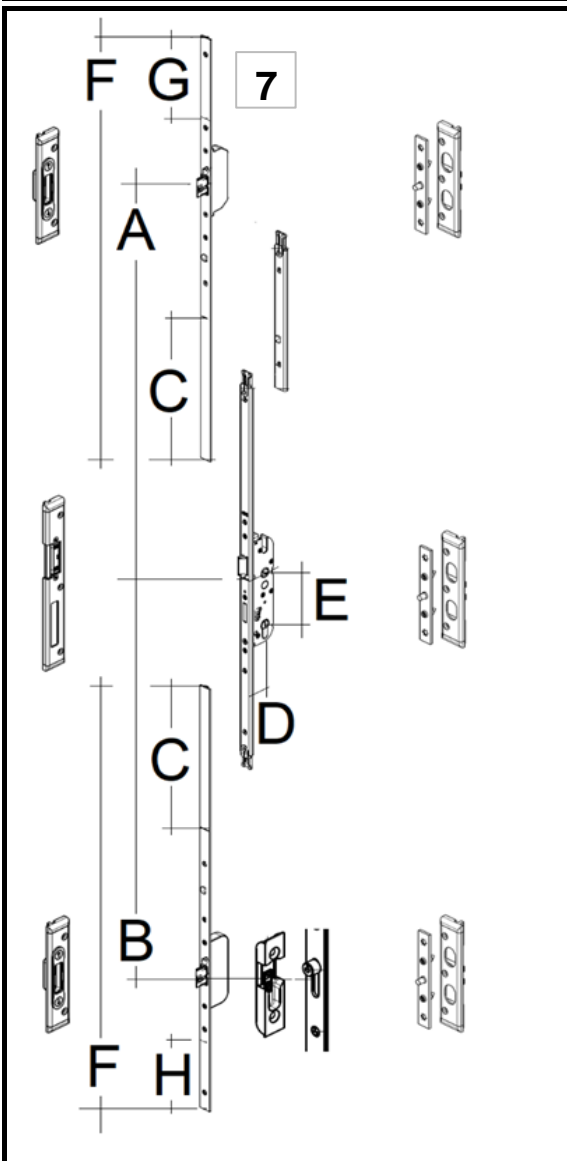
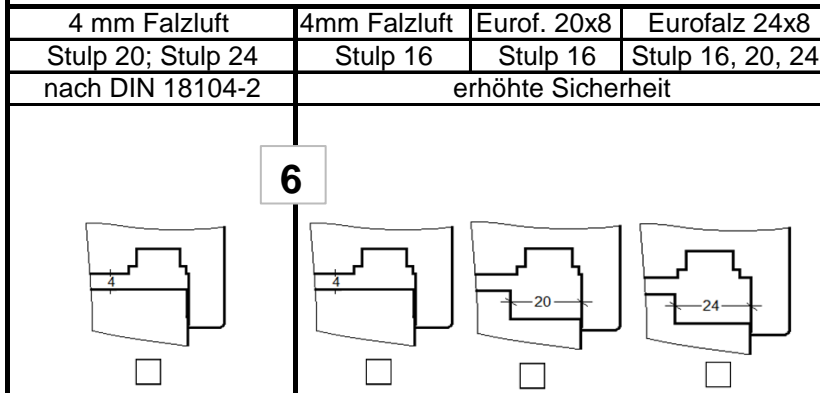
Übersicht BKS-Nachrüstbeschlag			
Typ Aut2	SECURY X Aut2	Kompletttausch	DIN 18104-2
Typ MR 2	SECURY X MR 2	Kompletttausch	DIN 18104-2
Typ SH 2	SECURY X SH 2	4 ettaustausch	DIN 18104-2
Typ SB 2	SECURY X SB 2	4 ettaustausch	erhöhte Sicherheit
Typ R 2	SECURY X R 2	Teilaustausch	Reparaturbeschlag

Kunststoff Tür

Maßangabe auf 0,1 mm genau angeben



Holz Tür



4	Typ auswählen
8	Falzluft auswählen
9	Nutlage auswählen
10	Dornmaß D auswählen
11	Entfernung E auswählen
12	Stulpbreite auswählen
13	behör Zwischenstulp (Maß A) auswählen
14	DIN Richtung DIN R
15	Schließbleche Schließplatten auswählen

Zubehör Schutzbesch auswählen	16
-------------------------------	-----------



Türdicke mm	17
-------------	-----------

Zubehör Befestigungs auswählen	18
--------------------------------	-----------

Zubehör Reduzierhülse auswählen	19
---------------------------------	-----------






* = in der BKS Wechselgarnitur enthalten

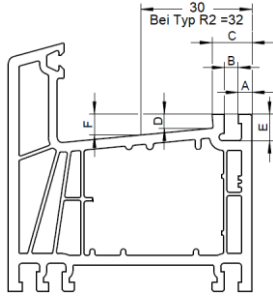
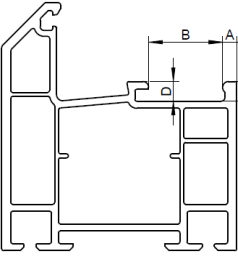
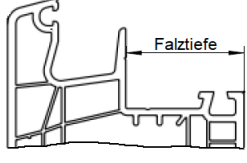
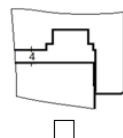
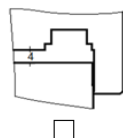
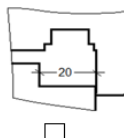
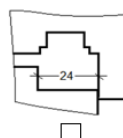
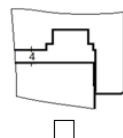
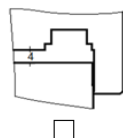
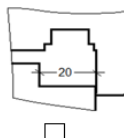
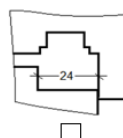
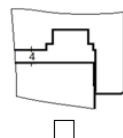
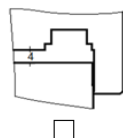
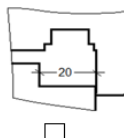
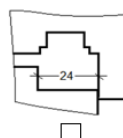
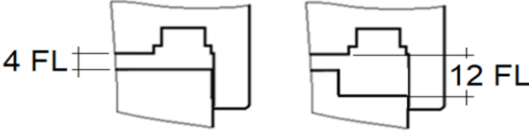
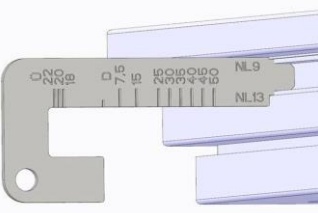
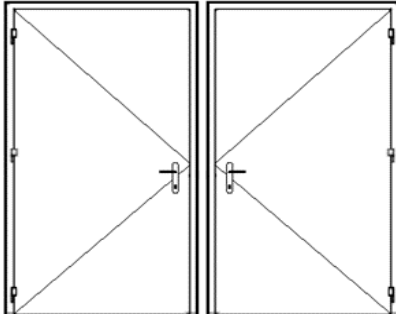
Position: **20**

Türbezeichnung: **21**

Stück: **22**

- Maß A = 580 mm bis 832 mm
- Maß A = mit Zwischenstulp bis 1083 mm
- Maß B = 568 bis 820
- Maß C = Kürzungsbereich 252 mm
- Maß D = Dornmaß
- Maß E = Entfernung
- Maß F = Gesamtlänge 750 mm
- Maß G = Kürzbereich 145 mm
- Maß H = Kürzbereich 125 mm

1	Kundenndaten					
2	Ansprechpartner					
3	Zum Beginn der Türumrüstung sind die Voraussetzungen für den Beschlagtausch folgend der "GU Analyseliste Beschlagtausch" zu prüfen. Insbesondere die erweiterten Vorgaben wenn es sich um einen Tausch nach DIN 18104-2 handelt					
4	Typauswahl					
	Typ	Beschreibung	Mögliche Anwendung		Einbauempfehlung	
			Holz	KF		
	Aut2	Mehrfachverriegelung mit Automatic-Zusatzfallenriegel. Diese lösen nach dem Zuziehen der Tür automatisch 20 mm aus und sind dann gegen Zurückdrücken gesichert. Die Verschlusssysteme lassen sich von innen per Drücker und von außen mittels einer Schlüsselumdrehung jederzeit öffnen. Die zugezogene und über die Zusatzriegel automatisch verschlossene Türe gilt nach VdS Schadenverhütung GmbH als abgeschlossen. Damit die Einbruchhemmung nach DIN 18104-2 erreicht ist, wird zusätzlich durch eine Schlüsseldrehung der Hauptriegel vorgeschlossen.		✓	✓	Für Türen im Rahmen der geprüften und zertifizierten einbruchhemmenden Nachrüstung nach DIN 18104-2
	MR 2	Die Mehrfachverriegelung SECURY MR bietet eine durchsägesichere, gegen zurückdrücken gesicherte Mehrfachverriegelung mit Massivriegeln.		✓	✓	Für Türen im Rahmen der geprüften und zertifizierten einbruchhemmenden Nachrüstung nach DIN 18104-2
	SH 2	Die Mehrfachverriegelung SECURY SH bietet eine durchsägesichere und in der Schließplatte hinterhakende Mehrfachverriegelung. Durch die nach oben verriegelnden Schließhaken wird im Falle eines Absenkens der Tür das Aufsetzen des Schließhakens an der Schließplatte verhindert. Die Schließhaken sind bei vollem Ausschluss gegen zurückdrücken gesichert.		✓	✓	Für Türen im Rahmen der geprüften und zertifizierten einbruchhemmenden Nachrüstung nach DIN 18104-2
	SB 2	Die Mehrfachverriegelung SECURY SB bietet eine durchsägesichere, gegen zurückdrücken gesicherte Mehrfachverriegelung mit Schließbolzen		✓	✓	erhöhte Sicherheit
	R 2	Die einstellbaren Rollzapfen, bei den Ausführungen R 2, optimieren den Flügelndruck im oberen und unteren Bereich der Tür und sorgen für einen hohen Anpressdruck und Dichtigkeit		✓	✓	Reparaturen ohne Anforderung an die Einbruchhemmung

<p>5</p>	<p>Bei Kunststoff Tür: Bemaßung Rahmenprofil</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schließplattentyp auswählen <input checked="" type="checkbox"/> - Maße "A" bis "F" eingeben (Maßangaben auf 0,1 mm genau) 	 <p>Schließplattentyp 1 <input type="checkbox"/></p>	 <p>Schließplattentyp 2 <input type="checkbox"/></p>	 <p>Falztiefe ≥ 30 <input type="checkbox"/> < 30 <input type="checkbox"/></p>																										
<p>6</p>	<p>Bei Holz Tür: Hier wird die Rahmenfalzgeometrie angegeben. Auch werden Informationen zur Klasse der Einbruchhemmung, abhängig der Falzlufte und verwendetem Stulp aufgezeigt. Eine detaillierte Übersicht zeigt die "Analyseliste Beschlagtausch"</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th colspan="4">Holztür</th> </tr> <tr> <th>4 mm Falzlufte</th> <th>4mm Falzlufte</th> <th>Eurof. 20x8</th> <th>Eurofalz 24x8</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Stulp 20; Stulp 24</td> <td>Stulp 16</td> <td>Stulp 16</td> <td>Stulp 16, 20, 24</td> </tr> <tr> <td colspan="4">nach DIN 18104-2</td> </tr> <tr> <td colspan="4" style="text-align: center;">erhöhte Sicherheit</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> <td><input type="checkbox"/></td> </tr> </tbody> </table>	Holztür				4 mm Falzlufte	4mm Falzlufte	Eurof. 20x8	Eurofalz 24x8	Stulp 20; Stulp 24	Stulp 16	Stulp 16	Stulp 16, 20, 24	nach DIN 18104-2				erhöhte Sicherheit								<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Holztür																														
4 mm Falzlufte	4mm Falzlufte	Eurof. 20x8	Eurofalz 24x8																											
Stulp 20; Stulp 24	Stulp 16	Stulp 16	Stulp 16, 20, 24																											
nach DIN 18104-2																														
erhöhte Sicherheit																														
																														
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																											
<p>7</p>	<p>Hier werden die Verschluss und Funktionsabstände aufgezeigt. Auch die Kürz- und Verlängerungsbereiche, so dass eine Auswahl der Beschlagkomponenten gegeben ist</p>																													
<p>8</p>	<p>Falzlufte</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auswahl der an der Tür vorherrschenden Falzlufte - Auswahl der an der Tür vorherrschenden Beschlagnut 																													
<p>8</p>	<p>Nutlage</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auswahl der Nutlage <p>Zur Ermittlung der Nutlage kann die GU Messlehre 9-52124-01-0-8 verwendet werden</p>																													
<p>10 11 12</p>	<p>Dornmaß Entfernung Stulpbreite</p> <p>Angabe der vorherrschenden Funktionsmaße</p>																													
<p>13</p>	<p>Zubehör Zwischenstulp (Maß A) ist das Maß A (Mitte Drückernuss bis Mitte oberer Verschlusspunkt) größer als 832 mm, so kann das Zubehör Zwischenstulp eingesetzt werden, welcher dieses Maß bis auf 1083 mm erweitert.</p>																													
<p>14</p>	<p>DIN Richtung DIN Richtung</p>  <p>DIN Links DIN Rechts</p>																													

15 Schließbleche Schließplatten und Bandseitensicherung (Rahmenteile)

In dieser Auswahl können die Schließteiltypen (Design) ausgewählt werden.

Insbesondere bei Holztüren mit 4 mm Falzlufte stehen verschiedene Ausführungen zur Auswahl

Kunststofftür, 12 mm Falzlufte, 30-U



Holztür, 4 mm Falzlufte, Nutlage 9 / 10 mm, Schließblech Winkel 33x25, Schließplatte 81 x 8;



Holztür, 4 mm Falzlufte, Nutlage 10 mm, Schließblech und Schließplatte Winkel 33x25



Holztür, 4 mm Falzlufte, Nutlage 13 / 15 mm, Schließblech und Schließplatte „verdeckt liegend“



Holztür, 12 mm Falzlufte, Nutlage 9 mm, Beifalz 20 x 8



Holztür, 12 mm Falzlufte, Nutlage 13 mm, Beifalz 24 x 8

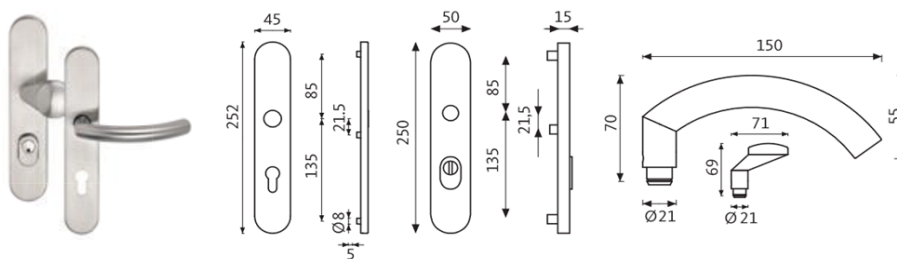


16 Zubehör Schutzbeschlag

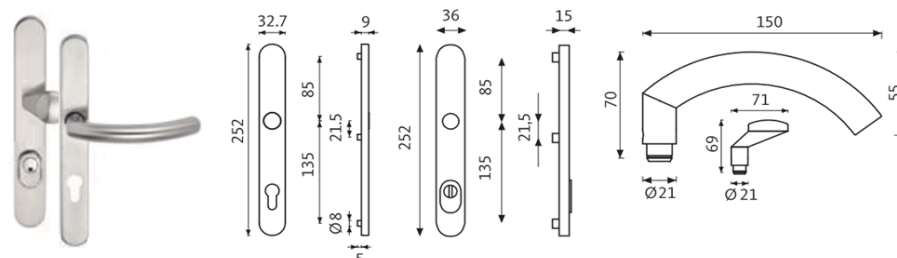
Der Schutzbeschlag, in der Regel die Wechselgarnitur, ergänzt das Sicherheitspaket der Tür.
Bei der Nachrüstung ist zu prüfen ob der vorhandene Schutzbeschlag den nachstehenden sicherheitsrelevanten Eigenschaften entspricht und eine Zylinderschutzabdeckung besitzt. Ist dies nicht der Fall, sollte der Schutzbeschlag gewechselt und nachgerüstet werden.

Widerstands-Klasse	Schutz-beschlag	Schließ-zylinder	Schließ-zylinder	Schutz-beschlag
	EN 1627:2011 NA.1		EN 1627:2011	
Nachrüstung nach DIN 18104-2	DIN 18257	DIN 18252:2006-12	EN 1303	EN 1906
	Klasse	Klasse	Klasse	Klasse
	ES 1	21-, 31-, 71-BZ	1	2
	ES 1 ZA	21-, 31-, 71-BS	1	2

Schutzbeschlag
BKS PROTECT
Edelstahl Matt
50 x 250



Schutzbeschlag
BKS PROTECT
Edelstahl Matt
36 x 252



17 Türdicke
18 Zubehör Befestigungsset

Wird der BKS PROTECT Schutzbeschlag ausgewählt, so ist ein Befestigungsset bei einer Flügeldicke von 69 mm bis 84 mm enthalten. Ist die Türdicke abweichend, kann dieses als Zubehör zu bestellt werden. Die "Türdicke" ist dann in mm anzugeben.

19 Zubehör Reduzierhülse

Entspricht der vorhandene Schutzbeschlag die Anforderungen wie unter Punkt 16 beschrieben und wird weiter verwendet, ist zu prüfen welcher Vierkantdurchmesser (8 mm / 10 mm) am Vierkant der Schutzgarnitur vorhanden ist. Ist ein Vierkant von 8 mm vorhanden und der Vierkant der Mehrfachverriegelung ist 10 mm (eine Übersicht bietet die "Analyseliste Beschlagtausch") kann eine Reduzierhülse als optionales Zubehör bestellt werden.

20 Position
Kundenposition

21 Türbezeichnung: Kundenspezifische Benennung des Türlements (Wird in den Lieferpapieren übernommen)

22 Stück: Anzahl der Beschlaggarnitur